

## Protokoll – öffentlicher Teil

### 55. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.05.2024
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:45 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Grundschule "Hanna v. Pestalozza" Aula, Hechtsprung 14-16, 14476 Potsdam

---

#### Anwesend

##### Ortsvorsteher

Winfried Sträter FO

##### Ortsbeiratsmitglied

Birgit Malik FO

Klaus-Peter Kaminski Die Linke Teilnahme ab 20:00 Uhr

Andreas Menzel Freie FRAKTION

Jana Mücke-März CDU

Alfons Wening FO

#### Abwesend

##### Ortsbeiratsmitglied

Dr. Regina Ryssel CDU entschuldigt

Dr. Hildegard Schmitt FO entschuldigt

Steve Schulz nicht entschuldigt

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

- 2.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.04.2024
- 3 Informationen des Ortsvorstehers
- 4 Bürgerfragen
- 5 Beratung Baumaßnahmen an der B 2 in der Ortslage Groß Glienicke
- 6 Anträge des Ortsbeirates
- 6.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: Dorffest Groß Glienicke am 07.09.2023  
*Ortsbeirat Groß Glienicke, Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0380
- 6.2 Beschleunigung des Rad- und Fußweganschlusses der Waldsiedlung an die B 2  
*Ortsbeirat Groß Glienicke; Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0573
- 6.3 Standort Altglas- und Altkleider-Container  
*Ortsbeirat Groß Glienicke; Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0574
- 6.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; SG Rot-Weiß Groß Glienicke e. V.; Anschaffung von Tischtennisplatten für die Sporthalle Waldsiedlung in Groß Glienicke  
*Ortsbeirat Groß Glienicke; Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0591
- 6.5 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; SG Rot-Weiß Groß Glienicke e. V.; Anschaffung einer Spülmaschine und Mehrwegbecher  
*Ortsbeirat Groß Glienicke; Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0609
- 6.6 Resolution zum Wahlkampf und zum politischen Wettstreit  
*Ortsbeirat Groß Glienicke, Winfried Sträter, Ortsvorsteher* 24/SVV/0610
- 6.7 Ortsbeirat legt Feststellungsklage ein, das Kolonnenweg am Westufer gewidmet ist  
*Ortsbeirat Groß Glienicke, Andreas Menzel, Ortsbeiratsmitglied* 24/SVV/0612
- 7 Sonstiges

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

## 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ortsvorsteher, Herr Winfried Sträter, eröffnet die 55. öffentliche Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Birgit Malik begrüßt die zahlreich erschienenen Gäste und erklärt, dass dies nicht nur die letzte Sitzung des Ortsbeirates in dieser Wahlperiode ist, sondern auch die letzte Sitzung unter Leitung von Herrn Sträter, der nicht wieder für das Amt des Ortsvorstehers kandidieren wird. Dem scheidenden Ortsvorsteher wird mit einer Ansprache von Birgit Malik sowie mit Blumen, Postkartengrüßen, einem von Frau Hartleb überreichten Dank der Stadtverwaltung und musikalischen Darbietungen für seine Arbeit gedankt.

---

## 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Sträter stellt die Beschlussfähigkeit mit 5 von 9 anwesenden Mitgliedern zu Beginn der Sitzung fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

### Feststellung der Tagesordnung

Herr Sträter bittet, die TOPs 6.4 und 6.5 (Förderanträge) direkt nach 6.1 aufzurufen. Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

### Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 55. öffentlichen Sitzung wird einstimmig **bestätigt**.

---

## 2.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 23.04.2024

Zum Protokoll der 54. öffentlichen Sitzung vom 23.04.2024 gibt es keine Einwände; es wird 4 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung **bestätigt**.

---

## 3 Informationen des Ortsvorstehers

Der Bericht des Ortsvorstehers zu den Themenschwerpunkten:

- 1.) Die neuesten Entwicklungen beim Fruth-Hof am Eichengrund
- 2.) Zerstörung eines Partei-Schaukastens im Albrechtshof
- 3.) Spielerische Form der Ortserkundung: die Dorfrallye am 25. Mai
- 4.) Neuwahl des Ortsbeirates am 9. Juni

wurde schriftlich ausgereicht (sh. Anlage zum Protokoll im Tagesordnungspunkt 3).

Anlage 1 Bericht des Ortsvorstehers (öffentlich)

---

## 4 Bürgerfragen

Aus der Bürgerschaft kommen Anfragen und Anregungen zu verschiedenen Themen.

---

## 5 Beratung Baumaßnahmen an der B 2 in der Ortslage Groß Glienicke

Herr Sträter begrüßt Frau Schulz und Herrn Stephan vom Bereich Verkehrsanlagen. Beide erläutern ein Konzept zum Bau eines Geh- und Radweges entlang der B 2, zur Verlegung der Bushaltestelle Am Park, dem Bau einer Mittelinsel in diesem Bereich und der Verlegung der Anforderungsampel (Variante 2 wird präferiert, Unterlagen werden ausgereicht). In der darauffolgenden Diskussion wird darauf hingewiesen, dass zeitnah Haushaltsmittel in den Stadthaushalt eingestellt werden müssen, damit diese dringend notwendigen Baumaßnahmen durchgeführt werden können. Herr Sträter weist darauf hin, dass das Thema nach der Wahl auch in der Stadtverordnetenversammlung wieder aufgerufen wird.

---

## 6 Anträge des Ortsbeirates

---

### 6.1 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; hier: Dorffest Groß Glienicke am 07.09.2023

24/SVV/0380  
ungeändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein. Er informiert, dass die beantragte Fördersumme für das Dorffest höher ist als die vom Ortsbeirat bereits genehmigte Summe. Nach dem Dorffest erfolgen jedoch jedes Mal Rückzahlungen nicht verbrauchter Mittel, sodass die Fördersumme erfahrungsgemäß am Ende die genehmigte Summe nicht übersteigen wird. Nach einer Diskussion über das Fest und seine Kosten erfolgt die Abstimmung.

#### Der Ortsbeirat beschließt:

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Groß Glienicke zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2024 in Höhe von**

**10.070,15 €**

**an das Dorffestkomitee Groß Glienicke.**

**Verwendungszweck: Dorffest Groß Glienicke am 07.09.2024**

#### **Abstimmungsergebnis:**

mit Stimmenmehrheit angenommen,  
bei einer Stimmenthaltung

---

### 6.2 Beschleunigung des Rad- und Fußweganschlusses der Waldsiedlung an die B 2

24/SVV/0573  
ungeändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein und erläutert, dass für Autofahrer die vorhandene Fahrbahn neu befestigt wurde, die Situation für Fußgänger und Radfahrer jedoch unzumutbar sei. Daher sei eine Prüfung sinnvoll, dass zeitnah die alte Seeburger Chaussee als beleuchteter Rad- und Fußweg ausgebaut werde. Der 1990 als Grenzkontrollstreifen gebaute Seitenstreifen

fen an der B 2 könne für einen Radweg genutzt werden. Die Haushaltsmittel seien durch die Zahlung der Gewobag bereits vorhanden.

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird gebeten, für eine beschleunigte Verkehrsanbindung der Waldsiedlung an die B 2 folgende Variante zu prüfen: Beibehaltung des KFZ-Verkehrs auf der heutigen Straße, Ausbau der alten Trasse der Seeburger Chaussee vom Ritterfelddamm zur Waldsiedlung lediglich als beleuchteter Geh- und Radweg. Der breite Seitenstreifen an der B 2 ab Ritterfelddamm soll für die Ausweisung als Rad-, eventuell auch Fußweg genutzt werden.**

**Der Ortsbeirat bittet um die Vorstellung des Prüfergebnisses bis Dezember 2024**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

---

### 6.3 Standort Altglas- und Altkleider-Container

**24/SVV/0574**  
geändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein und erläutert die Problematik; die ständige Vermüllung des Standorts Am Schlahn und das Aufbrechen des Altkleider-Containers. Ein alternativer Standort könne jedoch nur auf städtischem Grund gewählt werden. Bei einer Besichtigung mit Frau Stephan und Herrn Weidemann seien als mögliche Standorte die Grünfläche vor der Feuerwehr oder die Grünfläche gegenüber dem Begegnungshaus ausgewählt worden. In der Diskussion zeigt sich, dass beide Standorte kritisch gesehen werden, weil sie für das Ortsbild störend wirken würden. Vorgeschlagen wird, erst einmal nur den Altkleider-Container zu versetzen und einen Standort zu wählen, der das Ortsbild nicht beeinträchtigt. Der Antragstext wird daraufhin mit dem Einverständnis des Antragstellers entsprechend geändert.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, ~~die Altglas- und~~ **den** Altkleider-Container vom Standort Am Schlahn zu entfernen und **einen** an einem geeigneten Standort **zu ermitteln**. aufzustellen. ~~Als Standort kommt in Frage die öffentliche Fläche vor der Freiwilligen Feuerwehr sowie die Grünfläche gegenüber dem Begegnungshaus an der Glienicker Dorfstraße.~~

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Altkleider-Container vom Standort Am Schlahn zu entfernen und an einem geeigneten Standort aufzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen.

---

### 6.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; SG Rot-Weiß Groß Glienicke e. V.; Anschaffung von Tischtennisplatten für die Sporthalle Waldsiedlung in Groß Glienicke

**24/SVV/0591**  
ungeändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein. Nach kurzer Besprechung erfolgt die Abstimmung.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Groß Glienicke zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2024 in Höhe von**

**600,00 Euro**

**an den Verein, SG Rot-Weiß Groß Glienicke e.V., vertreten durch Herrn Gerd Frohberg.**

**Verwendungszweck: Anschaffung von Tischtennisplatten für die Sporthalle Waldsiedlung in Groß Glienicke**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

---

**6.5 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2024; SG Rot-Weiß Groß Glienicke e. V.; Anschaffung einer Spülmaschine und Mehrwegbecher**

**24/SVV/0609**  
ungeändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein und dankt dem Verein SG Rot-Weiß, dass er dieses Pilotprojekt zur Eindämmung des Plastikmülls startet. Nach kurzer Besprechung erfolgt die Abstimmung.

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Groß Glienicke zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2024 in Höhe von**

**2.300,00 Euro**

**an den Verein, SG Rot-Weiß Groß Glienicke e.V., vertreten durch Herrn Gerd Frohberg.**

**Verwendungszweck: Anschaffung einer Spülmaschine und Mehrwegbecher**

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

---

**6.6 Resolution zum Wahlkampf und zum politischen Wettstreit**

**24/SVV/0610**  
geändert beschlossen

Herr Sträter bringt den Antrag ein und plädiert dafür, dass der Ortsbeirat bei diesem Thema ein Zeichen setzt.

Herr Menzel beantragt, den zweiten Absatz des Antrags zu streichen. Da Herr Sträter dies ablehnt, stimmt der Ortsbeirat über die Streichung ab.

**Abstimmung:**  
Der Änderungsantrag wird  
mit Stimmenmehrheit abgelehnt,  
bei einer Ja-Stimme

In der folgenden Debatte wird der Antragsteller gebeten, den Namen der betroffenen Partei herauszunehmen. Diesem Wunsch folgt Herr Sträter. Der Antrag wird daraufhin in geänderter Fassung zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat verurteilt die gewaltsame Zerstörung **des eines politischen Schaukastens im Albrechtshof. der Linken.** Gemeinsam wehren wir uns gegen die Vergiftung des politisch-gesellschaftlichen Klimas durch Gewalt in jeder Form. Alle Bürgerinnen und Bürger rufen wir auf:

Gehen Sie am 9. Juni zur Wahl und stimmen Sie für eine der demokratischen Parteien! Setzen Sie ein Zeichen der Ablehnung von Gewalt im politischen Wettstreit!

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat verurteilt die gewaltsame Zerstörung eines politischen Schaukastens im Albrechtshof. Gemeinsam wehren wir uns gegen die Vergiftung des politisch-gesellschaftlichen Klimas durch Gewalt in jeder Form. Alle Bürgerinnen und Bürger rufen wir auf:**

**Gehen Sie am 9. Juni zur Wahl und stimmen Sie für eine der demokratischen Parteien! Setzen Sie ein Zeichen der Ablehnung von Gewalt im politischen Wettstreit!**

**Abstimmungsergebnis:**  
mit Stimmenmehrheit **angenommen**,  
bei einer Stimmenthaltung

---

**6.7 Ortsbeirat legt Feststellungsklage ein, das Kolonnenweg am Westufer gewidmet ist**

**24/SVV/0612**  
abgelehnt

Herr Menzel bringt den Antrag ein und erläutert seinen Unmut darüber, dass der Uferkonflikt nach 15 Jahren immer noch nicht gelöst ist. Er habe schon zu Beginn mit anwaltlicher Unterstützung gefordert, dass die Stadt die Wegewidmung gerichtlich feststellen lassen solle. Herr Sträter berichtet, dass die Uferwegebeauftragte Frau Hartleb darauf hingewiesen habe, dass ein anderer Weg beschritten worden sei und die Stadt zum jetzigen Zeitpunkt eine Widmung nicht mehr feststellen lassen könne, ohne das bisherige Verfahren komplett in Frage zu stellen. In der folgenden Diskussion bittet Herr Kaminski den Antragsteller, den Antrag zu vertagen und Juristen der Stadtverwaltung einladen zu lassen, um fachkundigen Rat zu bekommen. Herr Menzel lehnt dies ab und beantragt namentliche Abstimmung. Diese wird daraufhin durchgeführt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat legt eine Feststellungs- und Leistungsklage ein. Darin soll durch das Verwaltungsgericht Potsdam die Feststellung beantragt werden, dass der ehemalige Kolonnenweg am Westufer des Groß Glienicker Sees als Fuß- und Radweg gewidmet ist und der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam den Weg für die Öffentlichkeit auf voller Potsdamer Seite zugänglich zu machen hat.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: **1**

Ablehnung: **5**

Stimmenthaltung: **0**

**Menzel, Andreas**  
**Kaminski, Klaus-Peter**  
**Malik, Birgit**  
**Mücke-März, Jana**  
**Sträter, Winfried**  
**Wening, Alfons**

---

**7 Sonstiges**

Es gibt keine Themen, sodass die letzte Sitzung der Wahlperiode geschlossen wird.

Vorsitz:

Protokollführung:

---

Winfried Sträter